

BINZ Ambulance- und Umwelttechnik GmbH übernimmt MAN-Werk in Plauen



Plauen. Die Unternehmensführung der MAN Truck & Bus SE hat sich mit der BINZ Ambulance- und Umwelttechnik GmbH (BINZ) in Grundzügen über einen Verkauf der MAN-Betriebsstätte Plauen verständigt. Grundlage dafür ist eine Einigung mit der Arbeitnehmerseite. Im September 2020 hatte MAN angekündigt, die Betriebsstätte im Rahmen der tiefgreifenden Neuausrichtung des Unternehmens zu schließen.

BINZ ist ein traditionsreicher Hersteller von Sonderfahrzeugen mit Sitz in Ilmenau. Das Thüringer Unternehmen wird neben den Liegenschaften und Fertigungsanlagen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernehmen. Die geschäftsführende Gesellschafterin von BINZ, Cathrin Wilhelm, zeigt sich zuversichtlich, die Industriearbeitsplätze in Plauen langfristig zu sichern. „BINZ hat in den vergangenen Jahren ein durchschnittliches Umsatzwachstum von 25 Prozent per annum erwirtschaftet. Für die anstehenden Projekte und Aufträge brauchen wir dringend Verstärkung.“

Verkäufer und Erwerber streben einen Betriebsübergang zum 1.4.2021 an. MAN Truck & Bus führt in Plauen bisher Modifikationsarbeiten für Busse und Vans durch. Diese Aufgaben werden in Zukunft an den Produktionsstätten der Basisfahrzeuge durchgeführt.

BINZ zählt zu den führenden Unternehmen im Sonderfahrzeugbau in Deutschland. Hergestellt werden Rettungswagen (RTW, KTW, NEF), Polizei- und andere Behördenfahrzeuge (BOS), Einsatzleitwagen für Feuerwehren und mobile Medizintechnik für den militärischen Einsatz. Seit der Übernahme durch die Hauptgesellschafterin in 2015 wird das Ilmenauer Unternehmen zusammen mit dem gesamten BINZ Team konsequent zum Technologieführer im Sonderfahrzeugbau ausgebaut. BINZ beschäftigt rund 220 Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2020 eine Betriebsleistung von rund 56 Millionen Euro.

Copyright: MAN Truck & Bus SE

Mehr.

